

# Führungsmannschaft erweitert

## Hauptversammlung mit Neuwahlen bei Hubertusschützen – Vorsitzender im Amt bestätigt

**Hohenthann.** Mit einer erweiterten Führungsmannschaft steht Laurentius Eggl weiterhin an der Spitze der Schützen. Im Hohenthanner Brauereigasthof trafen sich die Mitglieder der Hubertusschützen zu ihrer Hauptversammlung. Wichtigster Tagesordnungspunkt waren in diesem Jahr die Neuwahlen.

Sportwart Florian Högl berichtete von zahlreichen sportlichen Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr. In der letzten Saison nahmen sieben Mannschaften an den Rundenwettkämpfen im Gau Landshut teil. Die erste Pistolenmannschaft kämpfte in der Bezirksliga West um Punkte und erreichte am Ende mit dem vierten Platz einen Rang im Mittelfeld der Gruppe. Die fünfte Mannschaft der Luftgewehrschützen wurde Meister in ihrer Gruppe und kämpft im nächsten Jahr in der D-Klasse. Für die erste, zweite und vierte Mannschaft bei den Luftgewehrschützen reichte es jeweils zu einem soliden Platz im Mittelfeld. Den Gang in eine Klasse tiefer mussten die Mannen der dritten Mannschaft antreten, die von der B-Klasse in die C-Klasse abstiegen. Die zweite Pistolenmannschaft und auch die Senioren LG-aufgelegt konnten ihre Klasse halten.



Die Vorstandschaft der Hubertusschützen mit Bürgermeisterin Andrea Weiß und Gauschützenmeister Gerhard Schipper.

Schatzmeister Martin Betz legte im Anschluss daran einen detaillierten Kassenbericht vor, der zeigte, dass der Verein auf gesunden Beinen steht.

Bürgermeisterin Andrea Weiß, die den Vorsitz im Wahlausschuss übernommen hatte, dankte allen, die sich bei den Hubertusschützen in vorbildlicher Weise engagieren. Anerkennende Worte gab es unter anderem für das Engagement beim Ferienprogramm der Gemeinde oder bei der Aktion „Saubere Landschaft“.

Die anschließenden Neuwahlen erbrachten folgendes Ergebnis: Als erster Schützenmeister wurde Laurentius Eggl bestätigt. Um die an-

fallenden Aufgaben auf noch mehr Schultern zu verteilen übernehmen das Amt des zweiten Schützenmeisters künftig Rudolf Buchner, Hans Pöschl und Hans Salzberger; zu diesem Zweck war vorher auch die Satzung entsprechend geändert worden. Alter und neuer Schützenmeister ist Martin Betz. Die schriftlichen Arbeiten werden von Florian Högl erledigt. Georg Sporrer kümmert sich um die sportlichen Belange des Vereins und wird sich auch weiterhin um den Vereinsnachwuchs bemühen.

Unter dem Punkt Sonstiges konnte der Schützenmeister an Martin Faltermeier eine Ehrung des Schützenbezirks Niederbayern aushändi-

gen. Faltermeier hatte in der letzten Saison einen Ringdurchschnitt von 364,3 erreicht. Kontrovers wurde dann die Frage nach einer Umrüstung auf elektronische Stände diskutiert. Die Vorstandschaft beabsichtigt hierzu eine Umfrage unter allen aktiven Schützen zu starten.

Zum Ende der Versammlung sprach Gauschützenmeister Gerhard Schipper noch einige Worte zu den Mitgliedern der Hubertusschützen. Er dankte allen, die sich für ein Ehrenamt zur Verfügung stellen und stärkte die Verantwortlichen in ihrem Bemühen um junge Schützen.

### Termine der Pfarrei

**Pfeffenhausen.** Am Dienstag findet um 20 Uhr der Elternabend zur Erstkommunion im Pfarrheim statt. Unter Anleitung von Edeltraud Steiger werden am Mittwoch beim Handarbeitskreis des Frauenbunds um 19 Uhr im Pfarrheim Loops und Schals hergestellt. Am Donnerstag stellt Pfarrer Josef Roßmaier sein neues Buch vor. Um 19.30 Uhr ist die Präsentation im Pfarrheim.

### Einkehrtage für Frauen